

## Wir wünschen uns PartnerInnen und UnterstützerInnen

Um unsere Ziele zu erreichen und Patientinnen bei der Erkrankung besser zu unterstützen, sowie ein öffentliches Bewusstsein über diese Krankheit zu entwickeln, brauchen wir vielfältige und ganz unterschiedliche PartnerInnen, HelferInnen und Impulse.

Wir freuen uns auf Menschen, die mitmachen: durch aktive Mitarbeit, fachliches Know-How oder durch die Mitgliedschaft im Verein.

Sie können uns auch mit einer Spende helfen, denn damit bringen wir das Thema Eierstockkrebs weiter voran.

Kontaktieren Sie uns einfach und werden Sie Mitglied!

Wir freuen uns über Ihre Hilfe. Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung von uns.

### UNSERE BANKVERBINDUNG

**Eierstockkrebs Deutschland e.V.**  
**Volksbank - Raiffeisenbank eG**  
**IBAN: DE16 2146 3603 0003 2090 59**  
**BIC: GENODEF1NTO**

### KONTAKT

**Eierstockkrebs  
Deutschland e.V.**

### POST- UND BESUCHERADRESSE

**Haart 19  
24539 Neumünster**

### Unsere kostenlose Telefonnummer:

**0800 58 925 63**

### Telefonsprech- und Beratungszeiten:

**Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr  
Donnerstag 10.00 bis 15.00 Uhr**

**E-Mail: [info@eskd.de](mailto:info@eskd.de)**

**Internet: [www.eskd.de](http://www.eskd.de)**



**Eierstockkrebs  
Deutschland e.V.**

[www.eskd.de](http://www.eskd.de)



Das Thema **Eierstockkrebs** geht uns alle an, denn Krebs ist allgegenwärtig. Eierstockkrebs betrifft in erster Linie Frauen, aber dieses Thema geht jeden an, da wir alle eine Partnerin, Schwester, Tochter oder Freundin haben.

Die eigene Eierstockkrebserkrankung 2013 war für mich der Auslöser, erst eine Selbsthilfegruppe und später den Verein **Eierstockkrebs Deutschland e.V.** zu gründen, um damit auch eine unabhängige Plattform für alle in dem Bereich arbeitenden Menschen zu bieten und diese zielführend miteinander zu verknüpfen.

Ziel ist die Vernetzung von Patientinnen, Angehörigen, Ärzten, Verbänden und weiteren Fachleuten. Dabei sollen alle unterschiedlichen Kenntnisse und Informationen zum Thema Eierstockkrebs offen ausgetauscht und weiterentwickelt werden und somit eine Verbesserung der Behandlung und Therapiemöglichkeiten für betroffene Frauen erwirkt werden.

Ein weiteres Ziel ist, das Thema Eierstockkrebs stärker in das öffentliche Bewusstsein zu bringen. Es ist uns sehr wichtig, betroffene Frauen kurzfristig in allen Fragen und Belangen zum Thema Eierstockkrebs aufzuklären, zu informieren und zu unterstützen.

Die „Kollektive Intelligenz“ von Patientinnen, Angehörigen, ÄrztInnen, Verbänden und weiteren Fachleuten gemeinsam mit dem Verein **Eierstockkrebs Deutschland e.V.** soll der Motor sein, um Frauen noch fundierter zu unterstützen und sie noch umfassender und individueller zu behandeln, zu betreuen und zu begleiten!

  
**Andrea Krull, 1. Vorsitzende,  
Eierstockkrebs Deutschland e.V**

## UNSERE ZIELE UND AUFGABEN

- ☞ über Eierstockkrebs informieren, um die Erkrankung und deren Behandlung besser zu verstehen
- ☞ in psychosozialen Fragen weiterhelfen und über neueste Behandlungsmöglichkeiten informieren
- ☞ bei der Gründung einer neuen Selbsthilfegruppe verlässlich helfen und begleiten
- ☞ Patientinenthemen bei Schulungen für ÄrztInnen und KollegInnen - Vorträge halten und gestalten, angepasst an Patientintage oder Infoveranstaltungen zum Thema Eierstockkrebs
- ☞ Veröffentlichung und Weitergabe von ihren Veranstaltungsinformationen und Patientinnenaktionen auf unseren Websites, Newslettern und sozialen Netzwerken

- ☞ jährlich das bundesweite Treffen von Frauen mit Eierstockkrebs organisieren und ausrichten

## BETROFFENE FRAUEN UND ANGEHÖRIGE KÖNNEN MIT UNS

- ☞ die Krankheit Eierstockkrebs besser verstehen lernen
- ☞ Ängste abbauen, Rückhalt finden und Mut schöpfen
- ☞ gecoach und informiert in das Arztgespräch/die Therapie gehen
- ☞ Schreck und Isolation überwinden
- ☞ Hilfreiche und weiterführende Informationen, Adressen und Kontakte erhalten

### *Unser Leitgedanke:*

***Zusammenkunft ist ein Anfang!  
Zusammenhalt ist ein Fortschritt!  
Aber Zusammenarbeit ist ein Erfolg!***

*Henry Ford*